

Europa in der Lausitz, die Lausitz in Europa

Podiumsdiskussion zur Europawahl

24.05.2024 | 15:00 bis 19:00 Uhr | Startblock B2 in Cottbus

Im Juni 2024 ist Europawahl. Aus diesem Anlass laden wir Sie **am 24.05.2024 von 15:00 bis 19:00 Uhr zur Podiumsdiskussion im Startblock B2 in Cottbus** ein!

Treten Sie in den Austausch mit den Brandenburger Vertretern für die Europawahl: Dr. Christian Ehlert (CDU), Marie Glißmann (SPD), Viviane Triems (Grüne), Martin Günther (Linke), Mary Khan-Hohloch (AfD) und Martin Hoeck (FDP).

Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich über die Standpunkte der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber für die zukünftige Legislaturperiode im EU-Parlament auszutauschen.

Laut Schätzungen werden **mind. 20 - 25 Prozent unserer Gesetze in Brüssel verabschiedet**, in einzelnen Teilbereichen weit über 50 Prozent. Ein Grund mehr, für die Südbrandenburger Unternehmen ihren Standpunkt zu erläutern und mit den Kandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch zu kommen. Der Binnenmarkt und die Freizügigkeit von Waren und Personen sind für unseren wirtschaftlichen Wohlstand von hoher Bedeutung. **Um die Entscheidungsträger in Brüssel für die Herausforderungen und Chancen der Südbrandenburger Unternehmerschaft zu sensibilisieren, freuen wir uns auf Ihre aktive Teilnahme.**

Im Anschluss an die Diskussion laden wir Sie herzlich ein, bei einem Imbiss gemeinsam zu netzwerken.

Das Platzangebot ist begrenzt, melden Sie sich daher rechtzeitig an und treten Sie in den Dialog mit der Politik!

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der 17.05.2024.

Die Europawahlveranstaltung wird in Kooperation zwischen der IHK Cottbus, der HWK Cottbus, dem BVMW, WiL, BWA und UVBB durchgeführt.

Themenschwerpunkt 1: Transformation der Lausitz

Die Region zeigt vorbildlich, wie kaum eine andere der 41 europäischen Reviere, wie der **Strukturwandel von Kohle zu grüner Energie** orchestriert werden kann. Dies erfolgt durch gemeinsame Anstrengungen lokaler, regionaler und europäischer Partner. Der Just Transition Funds und die Debatte um ein Net Zero Valley zeichnen den Weg für eine Umfirmierung der Region hin zu Nachhaltigkeit.

Themenschwerpunkt 2: Bürokratiedschungel EU

Der **Bürokratiedschungel der EU verdichtet sich** weiter, da Unternehmen mit neuen Vorschriften wie dem geplanten Lieferkettengesetz und dem AI Act konfrontiert sind. Durch einen Trickle-Down-Effekt sind hiervon nicht nur Konzerne, sondern auch KMU betroffen. Das Thema sustainable Finance durch MA-Risk lässt die Auswirkungen der Nachhaltigkeitsplanung auch für KMU sichtbar werden. Die Regelungen, zusammen mit dem vorgeschlagenen Carbon Border Adjustment Mechanismus (CBAM) und weiteren bürokratischen Hürden stellen eine komplexe Herausforderung dar, die Unternehmen navigieren müssen.

Themenschwerpunkt 3: Fachkräftemangel

Der Fachkräftemangel ist akut: Bis 2040 werden in der Lausitz 60.000 Arbeits- und Fachkräfte fehlen, was den demographischen Wandel verstärkt. Die Veranstaltung zielt darauf ab, dieses Problem stärker in den wirtschaftlichen und politischen Fokus zu rücken und politische Unterstützung für die Gewinnung, Bindung von Arbeits- und Fachkräften sowie die Nachfolgeplanung für Unternehmen zu mobilisieren.

Die Partner in der Übersicht

